

Dieter Lelgemann

Das heliozentrische Weltbild in der Antike

Es ist eine immer noch offene Frage der Wissenschaftsgeschichte, inwieweit bereits im Altertum von den „*Mathematici*“ eine geometrisch-mechanische Methodik zur heliozentrischen Hypothese entwickelt wurde und welche Messdaten bestimmt wurden hinsichtlich einer wissenschaftlichen Entscheidung, ob die geozentrische oder die heliozentrische Hypothese der Realität entspricht.

Die Verknüpfung von Informationen und numerischen Messdaten sowie ihre sachgerechte Analyse kann keine Zweifel hinterlassen: Sogar eine Methodik wurde bereits in der Antike entwickelt basierend auf der heliozentrischen Hypothese für die Analyse astronomischer Messdaten und damit herausgefunden, dass nur diese der Realität entsprechen kann.

Vollständige Präsentation:

http://leibnizsozietat.de/wp-content/uploads/2013/12/14-Lelgemann_Vortrag_reduziert.pdf